



46. pfarr sommer fest Kirchbach

Sonntag, 10. Juli 2022

09:00 Uhr: Festmesse in der Pfarrkirche mit
GR Mag. Christian Grabner und
dem St. Erzengel-Chor aus dem Mürztal

10:30 Uhr: Frühschoppen in der Kirchbacher Halle
mit der
Marktmusikkapelle Kirchbach

Eintritt: € 3,00

Der Reinerlös wird für die Außensanierung der Pfarrkirche verwendet.



Liebe Pfarrbewohnerinnen und Pfarrbewohner!

Die Menschen freuen sich, dass wir uns wieder ungehindert begegnen können und miteinander Feste feiern können. Heuer freuen wir uns über das 25jährige Priesterjubiläum von einem großen Sohn unserer Pfarre, Mag. Johannes Franz Baier. Viele erinnern sich noch an seine Primiz im Kirchhof, wo auch ich damals als Theologiestudent teilnehmen dürfte und ganz Kirchbach in Ferienstimmung war. Er wird aus diesem Anlass heuer den Festgottesdienst in der St. Anna Kirche am Sonntag, dem 24. Juli um 9 Uhr zelebrieren.

Einen großen Dank möchte ich dem langjährigen Chefredakteur Josef Schuchlenz aussprechen, der diesen Dienst aus gesundheitlichen Gründen zurücklegt. Über zehn Jahre hat er in seiner gewissenhaften Art die Redaktion geleitet, jedes Pfarrblatt zeitgerecht zum Erscheinen gebracht und sich um alle Details gekümmert. Wir danken ihm vom Herzen für diesen wichtigen Einsatz für die Öffentlichkeit und werden ihm an besonderer Stelle in einem Gottesdienst Dank und Anerkennung aussprechen.

Den Leserinnen und Lesern wünsche ich einen guten Sommer mit folgenden Gedanken: „Alle meine Quellen entspringen in dir“, heißt es im Psalm 87, der eine Inspiration für das bekannte Lied wurde. Ein schönes und positives Bild wird hier gezeigt, dass wir Menschen gerne aufnehmen.

„Du bist das Wasser, das mich trinkt und meine Sehnsucht stillt“, heißt es weiter in diesem Lied. Das ist ein Ausdruck unseres Lebens. Wir freuen

uns, wenn wir beim Wandern in den Bergen auf eine Quelle stoßen, uns abkühlen und das natürliche frische Wasser einer Bergquelle trinken können. Dann sind wir Menschen glücklich.

Jesus will für uns die Quelle des Lebens sein. Der Frau am Jakobsbrunnen antwortet er: „Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zur sprudelnden Quelle werden, das ewiges Leben schenkt“ (Joh 4,14).

Das wünsche ich uns allen für unsere Familien und unsere Kirche und für einen schönen Sommer mit vielen Gelegenheiten sich am Wasser des Lebens zu erfreuen.

Ihr Pfarrer
Christian Grabner.

Vergelt's Gott



Foto: Hilde Schuchlenz

Lieber Sepp!

Seit mehr als 10 Jahren warst du als Chefredakteur für das Kirchbacher Pfarrblatt verantwortlich. Gleich zu Beginn der ersten Ausgabe hast du ein neues System eingeführt und damit ein professionelles Arbeiten ins Pfarrblattteam mit eingebracht. Unermüdlich warst du im Einsatz und hast geschaut, dass alle Beiträge für die jeweilige Ausgabe fristgerecht bei dir eingelangt sind. Das war nicht immer leicht, da manche Beitragsschreiber etwas spät mit ihren Abgabeterminen waren. Aber

auch mit der Kamera warst bei vielen Veranstaltungen und hast somit Fotos für die Homepage und das Pfarrblatt gemacht. War die neue Ausgabe in Druck, warst du bereits in Gedanken bei der nächsten Ausgabe.

Wir sagen dir für deine geleistete Arbeit ein herzliches Vergelt's Gott und wünschen dir viel Gesundheit und Gottes Segen für dein weiteres Leben. Viele schöne Stunden auf dem E-Bike und mit deiner Familie.

Das Redaktionsteam

Mitarbeit im Pfarrblattteam

Beim Durchsehen des Pfarrblattes wird ihnen vielleicht auffallen, dass diese Ausgabe nicht mehr die Handschrift von Sepp Schuchlenz aufweist, weil sie nicht in dieser Professionalität gemacht werden konnte, wie

sie unter ihm erfolgte. Nach seinem Ausscheiden braucht es aber neue und kreative Personen, die sich gerne im Redaktionsteam engagieren, damit die Pfarrbevölkerung über die Vorgänge informiert wird. Wenn Sie

Zeit, Lust und Liebe haben, wenden Sie sich bitte an unseren Pfarrer oder an den Pfarrgemeinderat. Wir freuen uns auf dich!



Neugewählter Pfarrgemeinderat



Foto: Christian Schenk

Von links nach rechts: PR Christian Schenk, Christine Schober, Wolfgang Pucher, Ursula Würzl, Manfred Archan, Karin Paier, Johann Huber, Franz Hammer, Pfarrer Christian Grabner- nicht am Bild: Josefa Fink, Julia Totter, Anna Maier

Karin Paier



Wir als Pfarrgemeinderat wollen in unserer Pfarre etwas bewegen, ein Vorbild für andere sein und in der Gemeinschaft den Weg des Glaubens gehen. Für die Zukunft wollen wir wieder mehr Menschen für unser Pfarrleben begeistern. Es ist eine große Herausforderung, der wir uns gemeinsam gerne stellen.

Ursula Würzl



Ich liebe grundsätzlich den Umgang mit Menschen und bin dankbar, damit am Gemeindeleben etwas teilhaben zu können.

Anna Maier



Was mich motiviert, ist nicht nur der Glaube, so tief heilig bin ich auch nicht (lacht), aber ich finde die Kirche ist unser Kulturgut. Ich möchte, dass die Feste und Gebräuche unserer Kirche aufrecht erhalten werden. Dafür möchte ich meinen Beitrag leisten. Eine Portion Glaube gehört da natürlich auch dazu.

Josefa Fink



Manfred Archan



Ich bin PGR, weil mir die Menschen aber auch die Kapellen, Bildstöcke, Kreuze und Kirchen in unserer Pfarre wichtig sind. Weil ich die Begeisterung in den Augen der Erstkommunikanten und Firmlingen sehe. Weil ich den Trost in den Augen der Freunde und Angehörigen beim Begräbnis sehe. Weil ich mir wünsche, dass wir als Pfarre Kirchbach jede und jeden auffangen, die/der verzweifelt ist und keine Zukunft sieht. Ja und dann noch 1000 „kleine Gründe“.

Franz Hammer



Miteinander ! Kein PGR. in Maierhofen ? Es wurde ein kleines Team gegründet, die ihre Mitarbeit zusagten und so wurde ich unter Beisein von Pfarrer Grabner gebeten, den PGR. für Maierhofen zu übernehmen und auch annahm für die Pfarre und unser Maierhofen.

Julia Totter



Ich bin im Pfarrgemeinderat, weil ich mich in der Gemeinde einbringen möchte, gerne Kontakt zu meinen Mitmenschen Pflege und als Vorbild für andere junge Menschen dienen möchte.



Firmung

Am 21. Juni wurde das Heilige Sakrament der Firmung, von Pfarrer Mag. Christian Grabner gespendet. Für 30 junge Menschen wurde in einem stimmungsvollen Gottesdienst gebetet, gesungen und der Heilige Geist auf sie herabgerufen. Liebe Neugefirmten, möge Euch diese Kraft Gottes stets begleiten und stärken für die Herausforderungen im Leben. Bedanken möchte ich mich an all jene die dazu beigetragen haben, dass die Vorbereitung und die Feier so gut funktionierten. Vergelt's Gott, an die sechs Firmbegleiterinnen, dem Religionslehrer, dem Fotografen, der Marktmusik, dem Chor Forever young und den Pfarrgemeinderäten! Sie sehen, wenn jeder ein kleines Stück dazu beiträgt, dann kann etwas Großes und Schönes entstehen.

Falls Sie die Predigt noch in Erinnerung haben, wurde von einem



Foto: Martin Fink

Jugendraum gesprochen, der im Keller des Pfarrhofes ist. Herzliche Einladung nochmals diesen zu nutzen. Der zweite Aspekt war, dass die Pfarre bzw. die Kirche den Menschen Raum geben muss, damit sie sich entfalten und ihr Leben gestalten

können. Wir als Kirche dürfen ein Stück des Weges mit den Menschen mitgehen und begleiten. So wünsche ich allen Neugefirmten, Paten und Eltern alles Gute für Ihre Zukunft.

Pastoralreferent Christian Schenk

„Mit Jesus auf dem Weg“ – Erstkommunionvorbereitung

Wenn dieses Pfarrblatt in Druck geht, dann werden wir das Fest der Erstkommunion am Samstag, 11. Juni bereits gefeiert haben. Ein Bericht und Bilder dazu werden erst im nächsten Pfarrblatt erscheinen.

Hier in diesem möchten wir Ihnen aber einige Eindrücke vermitteln, wie die Vorbereitung auf dieses Fest stattfindet.

Unter dem Motto „Mit Jesus auf dem Weg“ haben die Erstkommunionkinder gemeinsam mit den Tisclern, im Religionsunterricht und in ihren Familien viele kleine und große Schritte hin zu ihrem Fest unternommen.

RL Waltraud Hohl

Kinder der 2a Klasse



Foto: Privat



Foto: Privat



Foto: Privat

Kinder der 2b Klasse



Foto: Privat



Katholische Frauenbewegung „Frauen die sich bewegen“



Maiandacht

Zur KFB - Maiandacht am **24. Mai** in Dörfla konnten wir ca. 80 Pfarrbewohner begrüßen. Ein herzliches Danke an die Frauen von Dörfla für die tolle Vorbereitung der Andacht mit musikalischer Umrahmung mit Sara und Birgit und anschließender Agape mit köstlichen Mehlspeisen und Getränken.



Foto: Josef Schuchlenz



Foto: Josef Schuchlenz

KFB - Ausflug



Foto: Johann Seich

Unser Frauenausflug führte uns nach St. Magdalena am Lemberg, wo wir in der schönen Pfarrkirche mit unserem Hr. Pf. Christian Grabner eine Hl. Messe feierten.



Foto: Hilde Schuchlenz

Nach dem Mittagessen besuchten wir den Wüstengarten in Siegersdorf der alle Frauen sehr beeindruckt hat.

Erstkommunion

Für die 24 Erstkommunionkinder gab es am **11. Juni** auch heuer wieder eine Festtafel im Pfarrhof. Frau Religionslehrerin Waltraud Hohl hat das Thema „Jesus auf dem Weg“ gewählt. So gab es eine kleine Jause und als kleines Andenken eine Pyramide aus Holz mit Namen und Gebeten.



Foto: Hilde Schuchlenz

Ankündigung: Kräutersegnung

Für die Kräutersegnung am **Montag, 15. August** werden wir wieder Kräuter sammeln und zu Sträußchen binden. Es sind aber auch alle Interessierten eingeladen, selbst gestaltete Sträußchen zur Kräutersegnung mitzubringen. Der Kräuterbuschen besteht immer aus einer ungeraden

Anzahl an Kräutern. Eine besondere Art die Pflanze als Gesamtwesen zu ehren, ist die Kräuterweihe. Am Samstag, 13. August um 16:00 Uhr binden wir die Kräuterbüschel bei Reicht Steffi im Karberggraben (Breitenbuch 70), wer Zeit und Lust hat zu helfen, ist herzlich eingeladen.



Johannes Baier - 25 Jahre Priester

Geschätzte Pfarrbevölkerung von Kirchbach & St. Stefan im Rosental,

Am 15.06.1997 spendete Bischof Johann Weber acht Kollegen und mir im Dom zu Graz die Priesterweihe. Im Beisein von Familie, Angehörigen und Freunden feierte ich am 22.06.1997 in Kirchbach meine Primiz. Mag. Andreas Lechner, mittlerweile Leiter des Seelsorgeraums Oberes Ennstal, hielt damals eine eindrucksvolle, farbenfrohe Predigt und gab mir und vielen Mitfeiernden unendlich viel Mut und Kraft für den weiteren Lebens- und Glaubensweg mit. Mit Freude und Dankbarkeit durfte auf den Tag genau, dem Patrozinium meiner jetzigen Wohnpfarre St. Veit, mein Silbernes Priesterjubiläum mit Familie, Freunden und treuen Wegbegleiter:innen aus Kirchbach, Graz-Süd, Köflach, Weißkirchen und dem BRG Carneri begehen. Bei einem Priesterjubiläum feiern wir Gottes Liebe, seine Zuwendung für uns Menschen. Dass ich Priester geworden bin, ist nicht mein Verdienst. Der Gedanke, ob Gott mich für den Priesterdienst haben will, kam einfach in mir auf, als ich zwölf Jahre alt war. Ich habe damals wahnsinnig gerne Heiligengeschichten gelesen und kurz darauf zum Ministrieren begonnen. Damals engagierte ich mich auch für die pfarrliche Jungschar und Jugendarbeit. Mit 18 Jahren spürte ich den Anruf wieder sehr stark und es reifte in mir die Gewissheit, dass ich folgen soll. Jesus hat klar gesagt: „Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und dazu bestimmt,

dass ich euch aufmacht und Frucht bringt und dass eure Frucht bleibt.“ (Joh 15,16)

Dieses Wort gilt allen Christen, nicht nur den Klerikern und Ordensleuten. Denn alle Glieder am „mystischen Leib Christi“, Frauen und Männer, sind berufen und befähigt, da, wo sie leben, durchlässig zu sein für die Liebe Gottes. Auch wenn das, was Gott von uns erwartet, nicht immer leicht zu verwirklichen ist, gibt es nichts Besseres und Schöneres, als göttliche Liebe weiter zu schenken. Wenn wir der Melodie Gottes in uns nachspüren, können wir dankbar und hoffnungsvoll leben über unseren Tod hinaus. Gott will, dass wir sein Lied weiterhin im großen Chor vieler Christen mitsingen; in einer Welt, in der es furchtbar viel Egoismus, Hass und Krieg gibt und in der viele vor dem Bösen resignieren. Mutter Theresa hat es einmal so auf den Punkt gebracht: Liebe ist unser Leben, ist unsere Bestimmung und ist das Einzige, was Gott von uns erwartet. Ich wünsche uns allen, dass wir uns von Gott immer wieder berühren lassen mit unserer persönlichen Lebensmelodie. Auf diesem Wege möchte ich Danke sagen für die erfahrene Verbundenheit. Ebenso freue ich mich auf das eine oder andere Wiedersehen bei diversen Begegnungen und Gottesdiensten, ganz gleich ob in Kirchbach oder in meinem jetzigen Wirkungsort, dem Seelsorgeraum Graz Nord mit den vier Pfarren Andritz, Graben und St. Veit.

Mit besten Grüßen

Pf. Johannes F. Baier



Team Österreich - Tafel Kirchbach - St. Stefan

Wir, als „Tafel Kirchbach-St.Stefan“, unterstützen mittlerweile 40 Personen mit einem geringen Einkommen. Wir erhalten Lebensmittelspenden von Supermärkten und Geschäften aus unseren Ortschaften, die wir jeden Samstagabend weitergeben können. Damit können wir nicht nur Menschen unterstützen, die das Essen wirklich benötigen, sondern leisten auch einen Beitrag die Verschwendung von genießbaren Lebensmitteln Einhalt zu gebieten. Zur

Zeit arbeiten ca. 20 freiwillige HelferInnen bei diesem Projekt mit! Unser Team würde sich über jede weitere Unterstützung bei der Abholung und Ausgabe der Lebensmittel freuen! Wenn sie ca. 1,5 Stunden an einem Samstagabend Zeit haben und eine sinnvolle und konkrete Hilfe leisten möchten, dann melden sie sich bitte unter der Nummer 0676/87426672.

Vielen Dank im Voraus!!!





Radio- und Fernsehübertragung aus der Pfarrkirche

Die neu erbaute Orgel der Pfarrkirche Kirchbach begeht heuer ihr 20-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass wird es im Dezember ein Jubiläumskonzert mit dem Domorganisten von Graz, Christian Iwan, sowie mit der Chorgemeinschaft MGV Kirchbach und einem Streicherensemble geben. Mehr dazu folgt in einem der nächsten Pfarrblätter.



Foto: Gernot Ambros

Doch um nicht nur ein Jubiläumskonzert zu veranstalten, gibt es einen weiteren Anlass, die Orgel der Pfarrkirche Kirchbach zu präsentieren. Das soll mit der Übertragung des Gottesdienstes durch den ORF über Radio und Fernsehen, am So, 7. August 2022, um 10 Uhr, auch gefeiert werden.

2013 wurde über Radio aus der Pfarrkirche Kirchbach in ganz Österreich der Gottesdienst übertragen. Nun soll auch über ORF III, also über das Fernsehen, der Gottesdienst festlich begangen werden. Dank Herrn Pfarrer Mag. Christian Grabner ist es möglich, eine solche Übertragung zu erhalten!

Nun sind wir als Pfarrgemeinde ersucht, den Gottesdienst in der Kirche mitzufeiern. Nur so können Sie sich selbst 7 Tage lang in der TVthek des ORF als Mitfeiernde in der Kirche im Fernsehen

finden. Auch wird es möglich sein, eine Aufnahme von der Übertragung auf DVD oder anderen digitalen Medien zu erhalten.

Musikalisch wird der Gottesdienst von der Chorgemeinschaft MGV Kirchbach, von der Flötistin Heidi Moser, vom Kantor Johann Walter und von mir am E-Piano und an der Orgel, sowie mit Liedern aus dem Gotteslob gestaltet werden.

Um Ihre rege Teilnahme möchte ich Sie als Kirchenmusiker herzlich ersuchen.

Ihr Gernot Ambros

Informationen zu den Übertragungen finden Sie unter

<https://religion.orf.at/radio/tags/gottesdienste/>
<https://www.gottesdienst.at/home>

Ehejubiläum

„Feste soll man feiern wie sie fallen“. sagt ein Sprichwort. Wenn Sie heuer ihr 25., 30., 40., 50., 60., od. 65. Ehejubiläum feiern, sind Sie herzlich zum Gottesdienst am Sonntag,

11. September um 10.00 Uhr in die Pfarrkirche Kirchbach eingeladen. Gemeinsam wollen wir an Ihren „schönsten Tag“ denken und Gott um seinen weiteren Segen bitten.

Sie können sich telefonisch (03116/2060) bis Mittwoch, 7. September in der Pfarrkanzlei Kirchbach anmelden.

80. Geburtstag



Foto: Christian Grabner

Zum 80. Geburtstag von Franz Absenger (Bildmitte) gratulierten die Kapellengemeinschaft Kittenbach, sowie Bürgermeister Anton Prödl und Pfarrer Christian Grabner. Franz Absenger hat über viele Jahre die Grünanlagen des Kirchhofs, Pfarrhofs und Friedhofs gepflegt.

Vergelt's Gott dafür.

Donatikapelle



Foto: Christian Grabner

Am Pfingstmontag feierten die Wallfahrer aus Edelstauden, Kittenbach und Zerlach das Wetteramt bei der Donati Kapelle mit großer Teilnahme der Bevölkerung. Heuer wurde das 30jährige Jubiläum der neuerbauten Kapelle gefeiert. Dankbar sind wir über die Familie Teschl und den vielen Helfern und Erbauern der Kapelle. Der Heilige Donatus schenke allen Kraft und Segen für unsere Arbeit.

Pfarrer Christian Grabner.

85. Geburtstag



Foto: Christian Grabner

Em. Erzbischof Dr. Alois Kothgasser feierte am Pfingstsonntag seinen 85. Geburtstag im Wallfahrtsort Maria Plain in Salzburg. Beim Festgottesdienst nahm das Salzburger Domkapitel, die Priester der Erzdiözese und viel Gläubige teil.

Das Bild zeigt drei Steirer in Salzburg: Erzbischof Dr. Franz Lackner, Pfarrer Christian Grabner und der emeritierte Erzbischof Dr. Alois Kothgasser.



Das Sakrament der Taufe haben empfangen



Alexander Meister

Kittenbach (Eltern: Julia Schmid, MA, und Daniel Meister)



Nora Deutsch

Dörfla (Eltern: Birgit und Günter Deutsch)



Emilian Franz Paier

Maxendorf (Eltern: Anna Paier und Franz Hackl)



Paul Pongratz

Kleinfrannach (Eltern: Andrea und Johannes Pongratz)



Paula Knittelfelder

(Eltern: Lisa Knittelfelder, BSC MSc, und Herbert Koller)



Yannick Ralf Handler

Glatzau (Eltern: Raffaella Losenegger und Christopher Handler)



Clemens Schönberger

Dörfla (Eltern: Sarah und Michael Schönberger)



Lorenz Hutter

Kirchbach (Eltern: Bettina und Markus Hutter)

Tauftermine:

06.08., 20.08., 03.09., 17.09., 01.10. und 15.10.2022
jeweils um 11.00 Uhr

Goldene Hochzeit



Friederike und Alois Reicht,

Maierhofen

Eheschließung am 01.07.1972

Wir gedenken unseren Verstorbenen

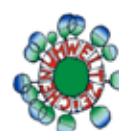
Josef Trummer (59), Weißenbach
Franz Wressnig (81), Kirchbach
Manfred List (83), Dörfla
Maria Löffler (83), Maierhofen
Franz Scherr (88), Kleinfrannach
Christine Leitner (88), Breitenbuch
Ferdinand Leopold (88), Kirchbach
Karl Rupp (80), Ziprein

Wilhelmine Scherr (96), Gössendorf
Alois Frühwirth (90), Glatzau
Angela Schadler (81), Ziprein
Franz Luttenberger (79), Breitenbuch
Josef Suppan (86), Maxendorf
Johann Niederl (74), Trössengraben
Josef Niederl (56), Breitenbuch
Ferdinand Zechner (83), Kittenbach

Aufgrund der im Mai 2018 von der Europäischen Union vorgeschriebenen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) dürfen ab diesem Zeitpunkt keine Namen und Daten von Geburtstagsjubilaren im Pfarrblatt veröffentlicht werden.

Wir bitten um Verständnis.

Das Pfarrblatt-Team



Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens "Druckerzeugnisse", Druckhaus Scharmer, UW-Nr. 950